



DITECH



TYP - HWS



TYP - RF



TYP - WFD



TYP - WF

Bedienungsanleitung

HWS / WFD

Rückspülfilter / Wechselfilter mit Druckminderer

RF / WF

Rückspülfilter / Wechselfilter

Verwendungsbereich

Die DITECH Rückspülfilter RF nach DIN EN 13443, Teil 1 (mit Druckminderer HWS zusätzlich nach DIN EN 1567) und der Wechselfilter WF (mit Druckminderer WFD nach DIN EN 1567) werden als Armaturen für Trinkwasserinstallationen nach DIN 1988 verwendet.

Die Filter sind für Eigenwasserversorgungsanlagen nicht geeignet.

Ausführung

Der Typ RF ist ein rückspülbarer Filter mit Filterelement aus Edelstahl.

Beim Typ WF handelt es sich um einen Wechselfilter.

Alle rückspülbaren Ausführungen beinhalten einen Ablauftrichter, eine Wartungsabsperrung und einen Anzeiger zur Erinnerung an die Filterwartung.

Bei den Wechselfiltern entfällt der Ablauftrichter.

Die Typen HWS und WFD beinhalten zusätzlich: Druckminderer, werkseitig auf 4 bar Ausgangsdruck eingestellt, außenliegender Einstellgriff für individuelle Druckeinstellung, einstellbar zwischen 1,5 bis 6 bar, Ausgangsdruckmanometer 0-10 bar.

Alle verwendeten Materialien entsprechen den anerkannten Regeln der Technik. Die vom Wasser berührten Kunststoffteile und Elastomere entsprechen den KTW Empfehlungen des Bundesgesundheitsamtes.

Montage

Beim Einbau unbedingt die Fließrichtung beachten!

Die Fließrichtung ist durch einen Pfeil auf dem Flanschgehäuse gekennzeichnet. Der Einbau in senkrechte und waagerechte Leitungen ist möglich. Alle Filter sollten mit der Hauptachse senkrecht verbaut werden.

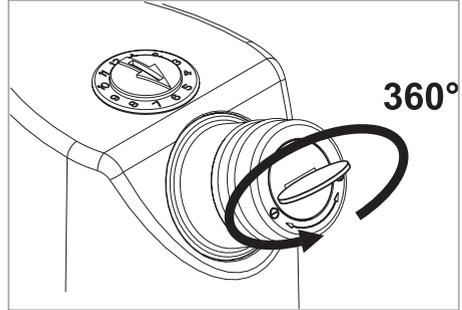
Die Ausrichtung des Filters muss in drucklosem Zustand erfolgen.

Ausgangsdruck einstellen

Der Druckminderer in den Filtern HWS und WFD ist werkseitig auf 4 bar voreingestellt und lässt sich im Bereich von 1,5 bis 6 bar wie folgt einstellen:

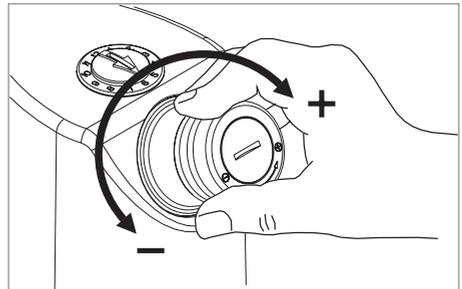
Stellen Sie sicher, dass der Eingangsdruck mindestens 1 bar höher ist, als der gewünschte Ausgangsdruck.

Lösen Sie die Verriegelung des Druckminderers, indem Sie sie z.B. mit einer Münze um 360° gegen den Uhrzeigersinn drehen.

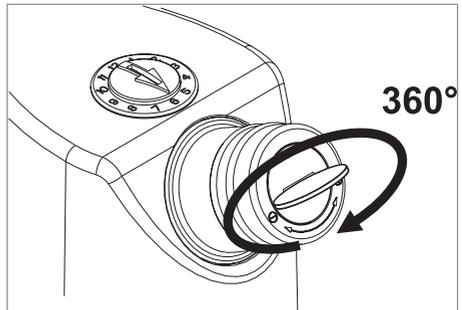


Drehen Sie den Griff bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn (Richtung „-“). Öffnen und schließen Sie zur Druckentlastung eine Zapfstelle.

Drehen Sie nun den Griff unter Beobachtung des Manometers im Uhrzeigersinn (Richtung „+“), bis der gewünschte Ausgangsdruck erreicht ist.



Wenn der Druck eingestellt ist, verriegeln Sie den Druckminderer wieder, indem Sie die Verriegelung um 360° im Uhrzeigersinn drehen.



Rückspülung (HWS / RF)

Rückspülfilter müssen bei einer Verringerung des Wasserdurchflusses rückgespült werden, gemäß DIN EN 806, Teil 5 mindestens alle 6 Monate, um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

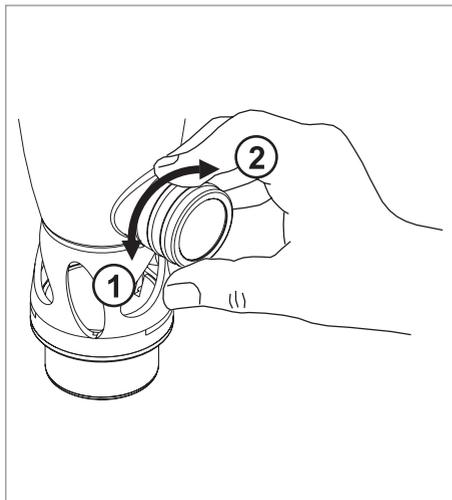
Vor dem Rückspülvorgang sollte der Ablauftrichter der Typen HWS / RF mit einer Abflussleitung verbunden werden (z.B. HT-Muffe DN 50). Ersatzweise können Sie auch ein geeignetes Gefäß unter dem Filter positionieren.

Achtung: Die Austrittsmenge muss von der Abflussleitung aufgenommen werden können.

Das Gefäß darf maximal bis zur Unterkante des Trichters reichen.

Die Rückspülung der Typen HWS und RF ist wie folgt durchzuführen:

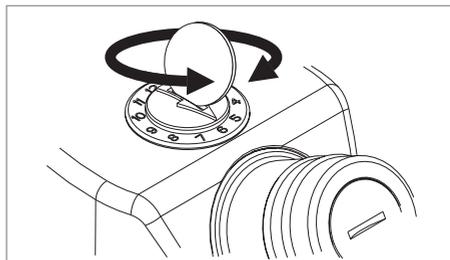
Drehen Sie den Rückspülgriff um 90° gegen den Uhrzeigersinn, um den Filter rückzuspülen (1).



Nach Beendigung der Rückspülung drehen Sie den Rückspülgriff um 90° im Uhrzeigersinn zurück zur Ausgangsposition (2).

Wiederholen Sie bei Bedarf diesen Vorgang.

Stellen Sie nach der erfolgten Rückspülung die Wartungsanzeige z.B. mit einer Münze auf den Monat, in dem die nächste Rückspülung durchgeführt werden soll.



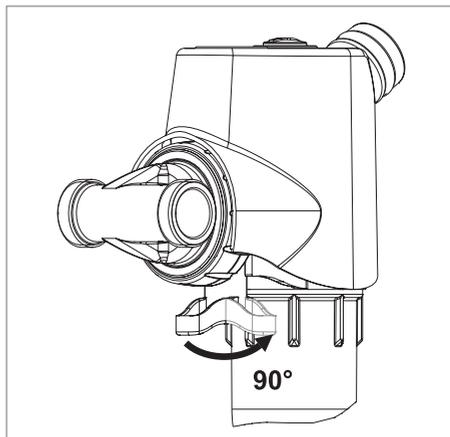
Filterwechsel (WFD / WF)

Bei Wechselfiltern muss bei einer Verringerung des Wasserdurchflusses, gemäß DIN EN 806, Teil 5 jedoch spätestens alle 6 Monate, das Filterelement getauscht werden, um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

Zusätzlich soll alle 2 Monate eine Sichtkontrolle erfolgen.

Aus hygienischen Gründen müssen für den Filterwechsel Einweghandschuhe verwendet werden!

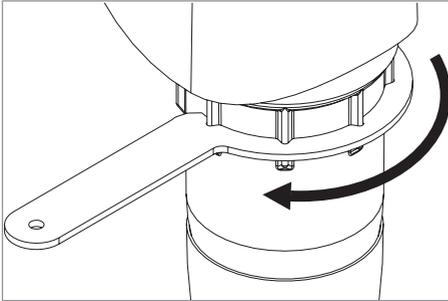
Betätigen Sie vor dem Filterwechsel die integrierte Kugelabspernung.



Führen Sie eine Druckentlastung des Systems durch.

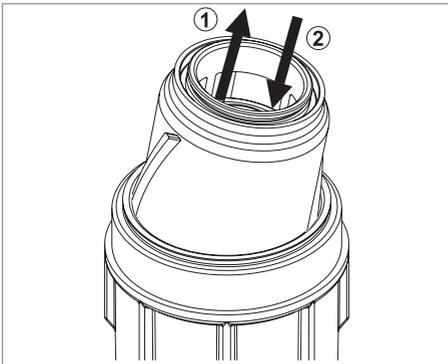
Stellen Sie ein geeignetes Gefäß unter den Filter, um auslaufendes Wasser auffangen zu können!

Schrauben Sie mit Hilfe des Filtertassenschlüssels die Filtertasse ab.

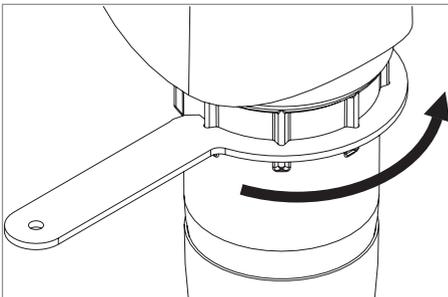


Entnehmen Sie das Filterelement (1) und wechseln Sie das Filterelement gegen ein neues Filterelement aus (2).

Verwenden Sie kein Werkzeug bei trinwasserführenden Teilen.



Schrauben Sie anschließend die Filtertasse wieder handfest an.



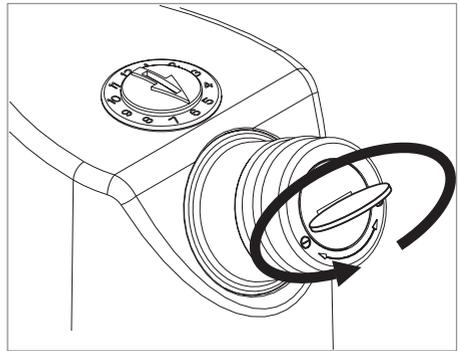
Wartung Druckminderer

Bei den Typen HWS und WFD ist der eingestellte Ausgangsdruck der Druckminderer-Patrone nach DIN EN 806, Teil 5 jährlich zu überprüfen und die Patrone gegebenenfalls zu reinigen bzw. zu ersetzen.

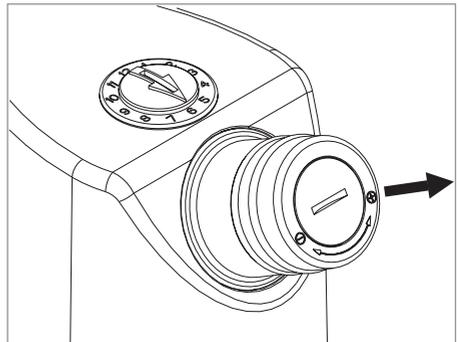
Betätigen Sie die integrierte Kugelabsperung an der Rückseite des Filters (Seite 3 Kapitel „Filterwechsel“) und führen Sie eine Druckentlastung des Systems durch.

Lösen Sie die Verriegelung des Druckminderers z.B. mit einer Münze.

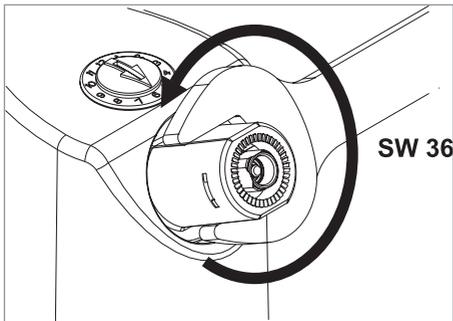
Drehen Sie sie solange gegen den Uhrzeigersinn, bis Sie die Verriegelung komplett lösen können.



Ziehen Sie danach den Griff der Druckminderer-Patrone ab.



Drehen Sie den Zweikant der Druckminderer-Patrone mit einem Maulschlüssel (Schlüsselweite 36) gegen den Uhrzeigersinn komplett heraus.



Die Reinigung der Druckminderer-Patrone darf nur mit klarem kaltem Wasser erfolgen.

Montieren sie anschließend die Druckminderer-Patrone und die Verriegelung in umgekehrter Reihenfolge und öffnen Sie die Absperrungen.

Technische Daten

Untere Durchlassweite:	90µm
Obere Durchlassweite:	125µm
min. Betriebsdruck:	2 bar
max. Betriebsdruck:	16 bar
max. Betriebstemperatur:	30°C
Betriebsmedium:	Trinkwasser nach DIN 1988

Durchflussleistung DITECH HWS / WFD:

	DN 20	DN 25	DN 32
Δp 1,1 bar	2,3 m³/h	3,6 m³/h	3,6 m³/h

Durchflussleistung DITECH RF / WF:

	DN 20	DN 25	DN 32
Δp 0,2 bar	2,7 m³/h	3,3 m³/h	3,5 m³/h
Δp 0,5 bar	4,4 m³/h	5,3 m³/h	5,8 m³/h

Fehlersuche

Was tun, wenn der Ausgangsdruck ansteigt?

Wahrscheinlich wird der Druckanstieg durch einen nachgeschalteten geschlossenen Trinkwassererwärmer (TWE) verursacht und vom Rückflussverhinderer vor dem TWE nicht abgefangen.

Schaltet man die Beheizung des TWE ab, darf dieser Effekt nach der Entnahme von Warmwasser nicht mehr auftreten.

Tritt der Effekt nicht mehr auf, muss der Rückflußverhinderer in der Sicherheitsgruppe am TWE gewartet bzw. ausgetauscht werden.

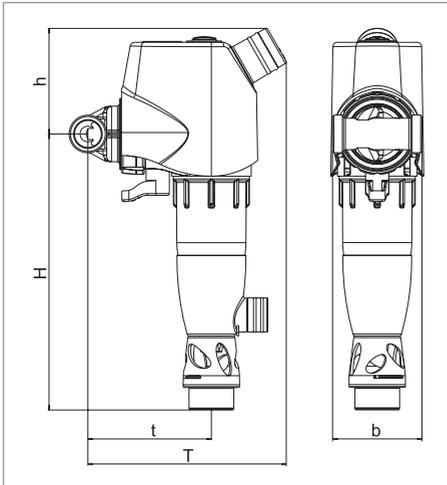
Tritt der Effekt auch bei abgeschalteter Beheizung des TWE auf, so liegt ein Verschleiß im Bereich der Druckmindererpatrone vor.

In diesem Fall ist die Patrone wie im Kapitel „Wartung Druckminderer“ auf Seite 4 auszutauschen.

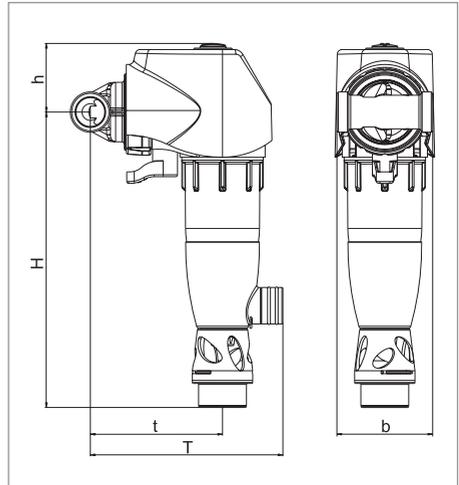
Die Installation und Wartung darf nur durch einen autorisierten Fachbetrieb vorgenommen werden. Wartungshinweise beachten! Kunststoffteile nicht mit lösungsmittelhaltigen Pflegemitteln reinigen. Filter dürfen nicht in Bereichen mit UV-Bestrahlung (Sonnenlicht) oder Lösungsmitteldämpfen eingebaut werden. Filter vor Frost schützen. Nach harten Stößen oder Schlägen muß das betroffene Kunststoffteil ausgewechselt werden (auch ohne erkennbare Schäden). Starke Druckschläge, z.B. durch nachfolgende Magnetventile, sind zu vermeiden (Berstgefahr).

Die Verpackung dient als Transportschutz. Bei erheblichen Beschädigungen der Verpackung ist die Armatur nicht einzubauen!

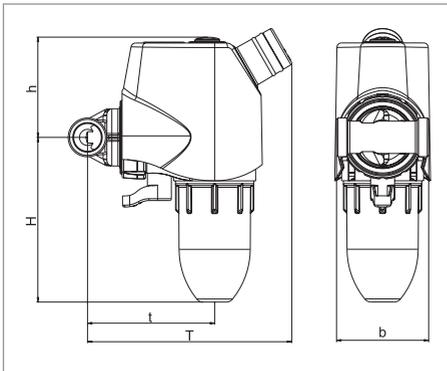
Maße



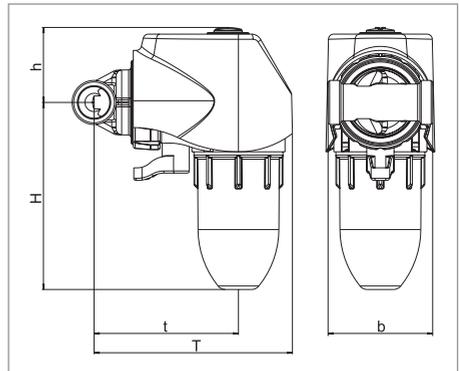
Typ HWS



Typ RF



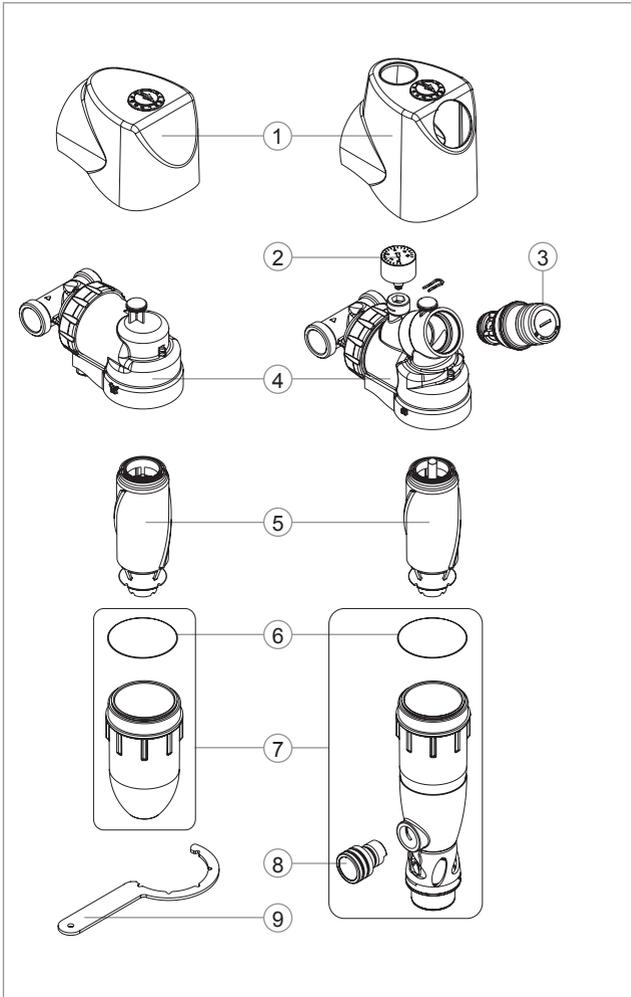
Typ WFD



Typ WF

Typ		HWS	RF	WFD	WF
Nennweite		DN 25	DN 25	DN 25	DN 25
Baumaße	T	222 (mm)	201 (mm)	222 (mm)	190 (mm)
	t	138 (mm)	138 (mm)	138 (mm)	138 (mm)
	H	307 (mm)	307 (mm)	178 (mm)	178 (mm)
	h	118 (mm)	71 (mm)	108 (mm)	71 (mm)
	b	100 (mm)	100 (mm)	100 (mm)	100 (mm)

Ersatzteile



- ①
Haube
- ②
Manometer (HWS + WFD)
2380.00.966
- ③
DM-Patrone (HWS + WFD)
2380.00.965
- ④
Ventilgehäuse
- ⑤
Filterelement
(HWS + RF) 2380.00.960
(WFD + WF) 2380.00.969
- ⑥
O-Ring Filtertasse
2380.00.963
- ⑦
Filtertasse
(HWS + RF) 2380.00.961
(WFD + WF) 2380.00.962
- ⑧
Rückspülgriff (HWS + RF)
- ⑨
Schlüssel für Filtertasse
2380.00.964
- Schlüssel für Leckage-
schutzadapter
2380.00.908

Zubehör:

Leckageschutzmodul (passend für alle Typen):	2421.00.860
Rückspülautomatik (passend für Typen HWS + RF):	2316.00.868
Steckernetzteil (Leckageschutzmodul):	1100.00.900
Steckernetzteil (Rückspülautomatik):	2316.00.905

DITECH Leckageschutz-Modul



Bestell-Nr.: 2421.00.860

- verwendbar für alle Typen
- Standard-Leckageüberwachung (100 - 1500 Liter)
- Urlaubsleckageüberwachung (10 - 100 Liter)
- Überwachungsfunktion für Kleinstleckagen
- Überwachungsfunktion für Großleckagen
- mit der SYR-App über das Internet steuerbar

DITECH Rückspülautomatik



Bestell-Nr.: 2316.00.868

- Elektronisch gesteuerte Rückspülung
- Verwendbar für rückspülbare Filter HWS, RS, HWS-LS und RF-LS
- Rückspülintervalle einstellbar zwischen 1 Tag und 52 Wochen.
- Batteriebetrieben, daher ohne Netzteil verwendbar
- Netzteil optional (Best-Nr.: 2316.00.905)